



Spannende Rundgänge
CityAtlas und **Faltplan**
Die schönsten **Ausflüge**

GRATIS-APP

- ✓orientieren
- ✓informieren
- ✓verständigen

City|Trip PLUS Lissabon

Werner Lips



mit **Sintra, Cascais**
und **Estoril**



EXTRATIPPS

- **Ein bisschen wie in Rio:**
die Christo-Rei-Statue am südlichen Tejo-Ufer **S. 140**
- **Ruckelnd und zuckelnd durch enge Gassen:**
eine Tramfahrt durch Lissabons Altstadt **S. 82**
- **Faszinierende Unterwasserwelt:**
das Oceanário im Parque das Nações **S. 138**
- **Genuss am Stehausschank mit Einheimischen:**
die Lissaboner Spezialität Ginjinha **S. 28**
- **Der kleine Bruder des Eiffelturms:**
der ungewöhnliche Elevador de Santa Justa **S. 81**
- **Günstig nächtigen im königlichen Prunkschloss:**
die außergewöhnliche Pousada D. Maria I. **S. 201**
- **Gigantischer Tempel für Shoppingbegeisterte:**
das futuristische Centro Vasco da Gama **S. 21**
- **Portugals Trauben in stilvoller Umgebung:**
Weinprobe im Kulturzentrum von Belém **S. 121**
- **Ungewöhnliche Perspektive auf die „weiße Stadt“:**
bei einer Fährfahrt auf dem Rio Tejo **S. 135**
- **Lissabon für Fußfaule:**
auf und ab mit den alten Standseilbahnen **S. 211**

☑ In Lissabons farbenfrohen Altstadtgassen

➔ **Erlebnsvorschläge**
für ein langes Wochen-
ende, Seite 10

➔ **Viele weitere**
Extratipps im Buch

LISSABON

Nicht verpassen!

Karte S. 3

4 **Praça do Comércio [W22]**
Vom Praça do Comércio bis zum Praça Figueira erstreckt sich die Baixa. Ein lebendiger Stadtteil mit zahllosen Cafés und Pastelarias, der nach einem verheerenden Erdbeben am Reißbrett entstanden ist (s. S. 80).

5 **Elevador de Santa Justa [V20]**
Ein im wahrsten Sinne des Wortes „bewegendes“ Monument der Eiffel-Schule. Ein Aufzug, der Ober- und Unterstadt verbindet, mit einer Aussichtsplattform auf 32 m Höhe (s. S. 81).

11 **Kathedrale Sé Patriarcal [X21]**
Sakralmonument und archäologische Stätte in einem, errichtet auf dem Fundament einer maurischen Moschee (s. S. 92).

33 **Hieronymus-Kloster von Belém [G24]**
Musterbeispiel des weltweit einmaligen Baustils der portugiesischen Manuelinik. Mit seinen Museen und den Sarkophagen von Königen, Entdeckern und Literaten ist dies eine der Hauptattraktionen der Stadt (s. S. 122).

37 **Torre de Belém [D26]**
Auf den Spuren der portugiesischen Entdecker – die einst kanonenbewehrte Verteidigungsanlage an der Tejo-Mündung. Das UNESCO-Weltkulturerbe ist heute das Wahrzeichen Lissabons (s. S. 126).

43 **Museu Nacional do Azulejo [b17]**
Für Liebhaber der blauen Kacheln. Die in einer ehemaligen Klosterkirche untergebrachte Sammlung aus dem 15. bis 18. Jh. ist ebenso sehenswert wie der prunkvoll ausgestattete Sakralbau selbst (s. S. 137).

44 **Parque das Nações [g4]**
Modernes Expo-Gelände u. a. mit einem Ozeanarium der Superlative. Es ist das zweitgrößte seiner Art weltweit und vereint künstlich fünf verschiedene Unterwasserklimazonen (s. S. 138).

56 **Palácio Nacional de Sintra [II B1]**
Aushängeschild portugiesischer Schlossarchitektur, an dem Ludwig II. seine Freude gehabt hätte. Das mit seinen unübersehbaren Zwillingssschloten markante Bauwerk liegt zentral im Altstadt kern (s. S. 158).

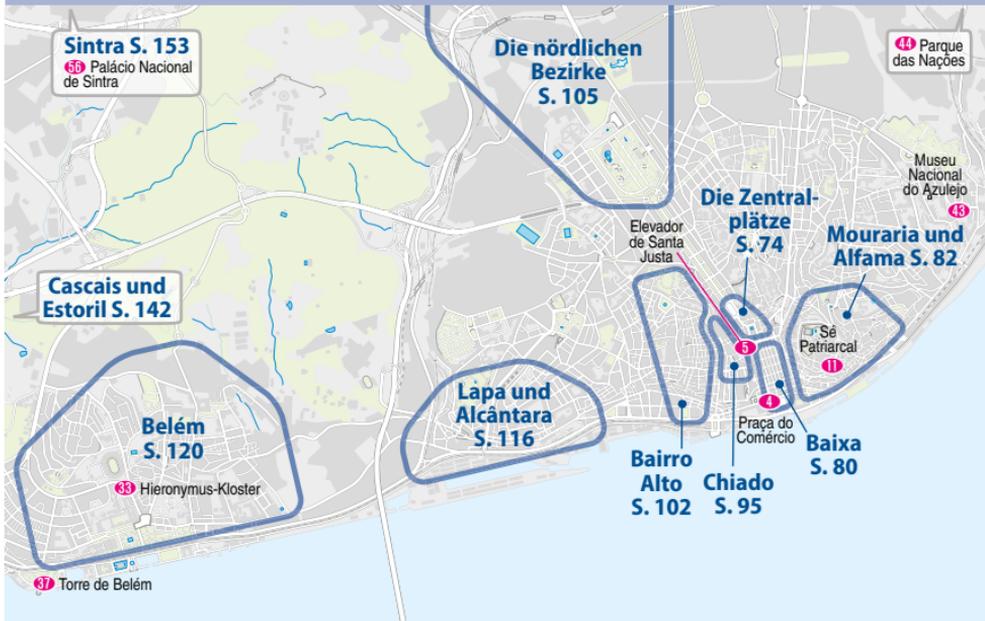
Tram Nummer 12

Eine nostalgische Stadtrundfahrt, die ihresgleichen sucht. Auf den 90 cm breiten Schienen geht es durch teilweise sehr enge, urige Gassen steil hinauf und hinunter (s. S. 82).

Leichte Orientierung mit dem cleveren Nummernsystem

Die Sehenswürdigkeiten sind im Text und im Kartenmaterial mit derselben **magenta-farbenen ovalen Nummer**  markiert. Alle anderen Lokalitäten wie Geschäfte, Restaurants usw. tragen ein **Symbol und eine fortlaufende rote Nummer** . Die Liste aller Orte befindet sich auf S. 248, die Zeichenerklärung auf S. 252.





Inhalt

9 Das Beste auf einen Blick

- 10 Lissabon an einem Tag
- 10 Lissabon an einem Wochenende
- 11 Lissabon in fünf Tagen
- 13 Zur richtigen Zeit am richtigen Ort
- 13 *Das gibt es nur in Lissabon*
- 16 *Feiertage*

17 Auf ins Vergnügen

- 18 Lissabon für Citybummler
- 19 Lissabon für Kauflustige
- 22 *Die portugiesischen Azulejos*
- 24 Lissabon für Genießer
- 32 Lissabon am Abend

- 33 *Smoker's Guide*
- 39 Lissabon für Architektur- und Kunstfreunde
- 42 *Portugiesische Literaten von Weltruhm*
- 47 Lissabon zum Träumen und Entspannen
- 48 Lissabon für den Nachwuchs

49 Am Puls der Stadt

- 50 Das Antlitz der Metropole
- 51 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
- 55 *Vasco da Gama*
- 56 *Portugals Tempelritter und der Ordem de Cristo*
- 58 *Das große Erdbeben von 1755*
- 60 *Vorbild für Asterix*
- 63 *Portugiesische Wirtschaftsflüchtlinge in Deutschland*
- 64 Leben in der Stadt
- 66 *Tabak an den Kais von Lissabon*
- 70 Die Lissabonner und ihr Alltag
- 71 Portugal im Zeichen der Eurokrise

73 Lissabon entdecken

74 Die Zentralplätze

- 74 ❶ Praça dos Restauradores ★ [V19]
- 75 ❷ Rossio (Praça Dom Pedro IV) ★ [V20]
- 75 *Bahnhof Rossio – Prunkstück im Herzen der Altstadt*
- 76 ❸ Praça da Figueira ★ [V20]
- 77 *Stadtspaziergang 1: Zentralplätze und Baixa*

80 Baixa

- 80 ❹ Praça do Comércio ★★ [W22]
- 81 ❺ Elevador de Santa Justa ★★★ [V20]

82 Mouraria und Alfama

- 83 ❻ Convento da Nossa Senhora da Graça ★★ [X19]
- 83 ❼ Igreja und Convento de São Vicente de Fora ★★★ [Y20]
- 85 ❽ Panteão Nacional (Pantheon) ★★ [Z20]
- 87 ❾ Miradouro Santa Luzia ★★ [X20]
- 87 ❿ Castelo de São Jorge ★★★ [X20]
- 88 *Stadtspaziergang 2: Mouraria und Alfama*
- 92 ❶ Sé Patriarcal (Kathedrale) ★★★ [X21]
- 93 ❷ Igreja de Santo Antonio da Sé ★★ [W21]
- 94 ❸ Museu Militar ★ [Z20]

95 Chiado

- 95 **14** Igreja und Convento do Carmo ★★ [V20]
 96 **15** Igreja São Roque ★★★ [U20]
 97 **16** Largo Chiado und Praça de Camões ★ [U21]
 98 *Luis de Camões, Portugals Nationaldichter*
 100 *Stadtspaziergang 3: Chiado und Bairro Alto*

102 Bairro Alto

- 102 **17** Miradouro São Pedro Alcântara ★ [U19]
 103 **18** Jardim Botânico ★ [T19]
 104 **19** Cais do Sodré ★ [U22]

105 Die nördlichen Bezirke

- 105 **20** Fundação und Museu Gulbenkian ★★★ [S13]
 107 **21** Jardim Zoológico (Zoo) ★ [O11]
 107 **22** Palácio dos Marquêses de Fronteira ★ [M12]
 108 **23** Campo Pequeno ★ [U11]
 108 **24** Museu Cosme Damião und
 Estádio do Sport Lisboa e Benfica ★ [L8]
 109 **25** Parque Eduardo VII ★★ [S16]
 109 **26** Die Avenida (da Liberdade) ★★ [U18]
 110 *Der Marquês de Pombal*
 112 *Stadtspaziergang 4: Avenida*

116 Lapa und Alcântara

- 116 **27** Museu Nacional de Arte Antiga ★★★ [Q22]
 119 **28** Docas de Santo Amaro ★★ [N24]
 119 **29** Museu da Carris ★ [M24]
 119 **30** Ponte 25 de Abril ★ [M26]

120 Belém

- 121 **31** Praça do Império ★ [G25]
 121 **32** Centro Cultural de Belém ★ [F25]
 122 **33** Mosteiro dos Jerónimos (Hieronymus-Kloster) ★★★ [G24]
 123 *Die portugiesische Manuelinik*
 125 **34** Museu Nacional de Arqueologia ★★ [F25]
 125 **35** Museu da Marinha ★★ [F25]
 126 **36** Padrão dos Descobrimentos ★★ [G26]
 126 **37** Torre de Belém ★★★ [D26]
 127 *Stadtspaziergang 5: Belém*
 132 **38** Palácio Nacional de Belém ★★ [H25]
 133 **39** Palácio Nacional da Ajuda mit Jardim Botânico ★★ [I22]
 134 *Afonso de Albuquerque*

136 Einzelpunkte

- 136 **40** Basilica da Estrela ★★ [Q20]
 136 **41** Aqueduto das Águas Livres ★ [O15]
 136 **42** Campo Grande ★ [S8]
 137 **43** Museu Nacional do Azulejo ★★★ [b17]
 138 **44** Parque das Nações ★★★ [g4]
 140 **45** Cristo-Rei-Statue ★★ [N27]

141 Entdeckungen außerhalb der Stadt

- 142 46** Cascais und Estoril [S. 232]
 143 **47** Stadtpark und Casino ★ [I D1]
 143 **48** Strandpromenade „Muralha“ ★★ [I C1]
 148 **49** Zitadelle ★ [I B2]
 148 **50** Parque Municipal ★ [I A2]
 148 **51** Condes Castro Guimarães ★ [I A2]
 148 **52** Igreja de Nossa Senhora da Assunção ★ [I B2]
 148 **53** Museu do Mar ★★ [I A1]

151 54 Queluz – Palácio Nacional ★★★ [S. 233]**153 55** Sintra [S. 232]

- 158 **56** Palácio Nacional de Sintra ★★★ [II B1]
 159 **57** Quinta da Regaleira ★ [II B1]
 160 **58** Castelo dos Mouros (Maurenkastell) ★★ [II B2]
 161 **59** Palácio Nacional da Pena und Parque da Pena ★★★ [II A3]
 162 **60** Museu de Arte Moderna ★ [II D1]

165 Praktische Reisetipps

- 166 An- und Rückreise
 169 *Kurzsprachhilfe für Tankstellen*
 171 Autofahren
 173 Ausrüstung und Kleidung
 173 Barrierefreies Reisen
 174 Diplomatische Vertretungen
 174 Ein- und Ausreisebestimmungen
 175 Elektrizität
 175 Geldfragen
 177 Informationsquellen
 177 *Lissabon preiswert*
 180 *Meine Literaturtipps*
 182 Internet und Internetcafés

182	Medizinische Versorgung
183	Notfälle
184	Öffnungszeiten
184	Post
184	Radfahren
186	Schwule und Lesben
186	Sicherheit
187	Sport und Erholung
189	Sprache
189	Stadttouren
192	Telefonieren
192	Uhrzeit
192	Unterkunft
204	Verhaltenstipps
204	Verkehrsmittel
212	Versicherungen
213	Wetter und Reisezeit

215 Anhang

216	Glossar
217	Kleine Sprachhilfe
224	Register
230	Der Autor
230	Impressum

231 Cityatlas

232	Lissabon, Umgebung
234	Lissabon, Cityatlas
247	<i>Lissabon mit PC, Smartphone & Co.</i>
248	Liste der Karteneinträge
252	Schreiben Sie uns
252	Zeichenerklärung

Zeichenerklärung

- ★★★ nicht verpassen
- ★★ besonders sehenswert
- ★ wichtig für speziell interessierte Besucher

[A1] Planquadrat im Kartenmaterial. Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie von allen Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. S. 247).

Vorwahlen

- Internationale Vorwahl nach Portugal: **00351**
- Die Lissaboner Ortsvorwahl **21** muss immer mitgewählt werden

Karten und Pläne

Lissabon, Zentrumsausschnitt . . . Umschlag vorn	
Karte I: Cascais/Estoril	146
Karte II: Sintra	154
Lissabon, Umgebung	232
Cityatlas	234–246
Lissabon, Übersicht Umschlag hinten	

Für Sie entdeckt

Lissabon, die Stadt der Entdecker mit dem melancholischen Blick auf die „gute alte Zeit“, zeigt an allen Ecken und Enden ein Geschichtsbewusstsein, von dem man gerade in Deutschland, teilweise auch in Österreich, nur träumen kann. Auch die jüngeren Bau- und Renovierungsmaßnahmen zeigen sehr deutlich einen verherrlichenden Stolz auf die Vorfahren – beispielsweise in den Ausgestaltungen vieler Metrostationen, die teilweise schon an sich sehenswert sind.

Neues Museum

Ein Denkmal zu Ehren der Helden jüngerer Großtaten wurde im berühmten Benfica-Stadion mit dem Museu Cosme Damião etabliert – auch Andenken an einen Volks-Fußballer, vor dem sich sogar der mehrfache Weltfußballer des Jahres und in Portugal zum Halbgott aufgestiegene Cristiano Ronaldo verneigt (s.S. 108).

Kletterpark in Sintra

Der idyllisch gelegene Waldkletterpark Sintra Canopy beim Castelo dos Mouros lockt neuerdings kleine und große Kletterer an (s.S. 161).

Gastronomietipp

Das House of Wonders in Cascais ist ein besonders für Vegetarier – aber nicht nur – in jeder Hinsicht vorzügliches Café mit angeschlossenem Restaurant (s.S. 149).

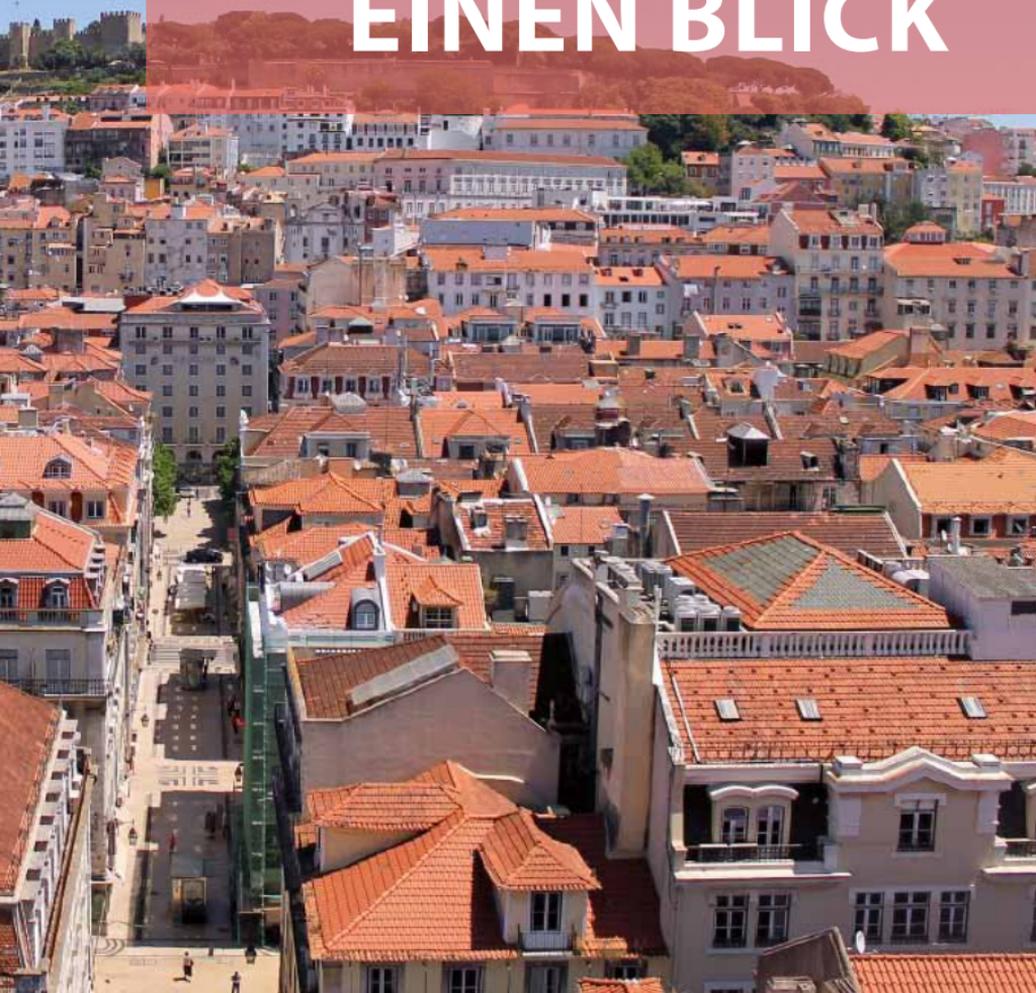
Weitblick über den Tejo

Die Aussichtsplattform auf dem Arco Triunfal ist wiedereröffnet worden (s.S. 80).



1011b Abb.: jg

DAS BESTE AUF EINEN BLICK



Historische Burgen und Paläste, beruhigendes Treiben auf dem Fluss, Hügel inmitten der Stadt, die Wogen des Atlantiks in greifbarer Nähe, nostalgische Tramfahrten, modernste Einkaufszentren, Grünanlagen und ein unvergleichlicher Charme – all das wird dem Besucher der „weißen Stadt“, wie Lissabon in der Literatur voll Ehrfurcht bezeichnet wird, in der Erinnerung haften bleiben.

Je nachdem, wie viel Zeit der Gast in der Metropole verbringt, kann er die verschiedensten kulturellen Anziehungspunkte der portugiesischen Hauptstadt für sich erschließen. Die hier vorgestellten Vorschläge gehen davon aus, dass Besichtigungsteile möglichst optimal gestaltet werden und die wesentlichen Höhepunkte Lissabons beinhalten sollen.

Lissabon an einem Tag

Ein Tagesausflug kommt im Rahmen eines Stopover, vor allem aber für Besucher anderer Touristenziele auf dem portugiesischen Festland in Betracht, zum Beispiel Algarve-Urlauber. Ganz gleich, ob per Tourbus oder als Selbstfahrer – die Zeit in der Hauptstadt muss man einfach optimal nutzen und hierfür bieten sich **zwei Hauptabschnitte** an. Zum einen (am Vormittag) fährt man mit der Straßenbahn **nach Belém** und besichtigt dort das **Jerónimos-Kloster** **33** nebst einem der dortigen Museen sowie die Promenade mit dem **Torre de Belém** **37** und dem **Padrão dos Descobrimentos** **36**.

Der (späte) Nachmittag gehört dann der **Altstadt**, hier hauptsächlich der **Fahrt mit der alten Tram** (Nr. 12 oder 28) durch die verwinkelten Gassen hi-

nauf zum **Castelo de São Jorge** **10**. Den Abend schließlich genießt man in einem der zahlreichen **Altstadtlöke** der Bezirke Baixa oder Chiado – und hat damit insgesamt einige der schönsten Höhepunkte Lissabons für sich entdeckt.

Selbstverständlich werden für Reisende mit wenig Zeit auch thematisch unterschiedliche, **organisierte Stadtrundfahrten** angeboten (s. S. 189).

Lissabon an einem Wochenende

Unter der Annahme, dass im Rahmen eines verlängerten Wochenendes/Kurzurlaubes drei Tage zur Verfügung stehen, bietet sich das folgende Rahmenprogramm für eine umfangreiche Besichtigungstour an. Dabei sei auf die **Lisboa Card** (s. S. 205) hingewiesen, die öffentliche Verkehrsmittel und viele Eintritte abdeckt. 36€ für 72 Stunden Gültigkeit sind eine wirklich lohnende Investition.

Erster Tag: Durch die Altstadt

Hier bietet sich zunächst eine **Fahrt durch die Alfama/Castelo-Bezirke** mit

EXTRAINFO

Stadtpaziergänge

Die zentralen Altstadtviertel wie auch den Vorort Belém kann man sehr gut zu Fuß erkunden. Für die Stadtpaziergänge (s. Kap. „Lissabon entdecken“) sollte man jeweils ca. 2–3 Stunden einplanen (Museumsbesichtigungen usw. nicht eingerechnet), für Belém ist ein halber Tag, mit Besuch mehrerer Sehenswürdigkeiten besser ein ganzer Tag sinnvoll.

den nostalgischen Trams **12** und/oder **28** an, wobei die Aussichtspunkte (*Miradouros*), das Castelo de São Jorge **10** und die Kathedrale **11** unbedingt besichtigt werden sollten. Den ersten Abend verbringt man mit Flanieren in der Baixa, besucht ein gemütliches Lokal in der Kneipenstraße Rua das Portas de Santo Antão (s. S. 32) oder ein gediegenes Musical/eine Revue im Teatro Politeama (s. S. 38).

Zweiter Tag: Nach Belém

Nach dem Besuch der Altstadt sollte man einen ganzen Tag Belém mit dem **Jerónimos-Kloster** **33**, dem **Torre de Belém** **37**, dem **Padrão dos Descobrimentos** **36** sowie dem **Palácio Nacional da Ajuda** **39** widmen. Abends bietet sich je nach Interesse ein **Streifzug durch die Vergnügungsmeile Docas** **26** mit Restaurants und Bars oder der **Besuch eines klassischen Fado-Restaurants** im Bezirk Chiado an.

Dritter Tag: Entdeckungen außerhalb

Das moderne Lissabon erlebt man am besten bei einem **Ausflug in den Parque das Nações** **44** mit dem Ozeanarium. Von dort kann man dann direkt per S-Bahn vom Bahnhof Oriente nach **Sintra** **55** fahren und dort zumindest den Palácio Nacional de Sintra **56**, das Castelo dos Mouros **58** und den Palácio Nacional da Pena **59** besuchen. Für den letzten Abend bietet sich vielleicht ein **Shopping-trip in einem der großen Einkaufszentren** an, z. B. im bis Mitternacht geöffneten Colombo Shoppingcenter (s. S. 20) (hier auch Restaurants).

Lissabon in fünf Tagen

Steht vor Ort etwa eine ganze Woche zur Verfügung, könnte ein Rahmenprogramm, natürlich jederzeit nach den eigenen Interessensschwerpunkten abänderbar, wie folgt aussehen:

Hierbei wurden die Tagesprogramme so zusammengestellt, dass man für die vielen innerstädtischen Einzelfahrten der ersten drei Tage eine **Lisboa Card** für 72 Stunden nehmen könnte, dann ab dem vierten Tag für die gezielten Vororttrouten Einzelfahrtscheine löst. Es wäre auch kein Fehler, eine weitere Lisboa Card oder 24-Stunden-Karten zu kaufen – allein schon die Tramfahrten durch die Altstadtviertel kann man getrost mehrfach zusätzlich zu den Ausflügen der Tage 4 und 5 unternehmen, sie sind immer wieder ein großes Vergnügen!

Erster Tag

Am ersten Tag unternimmt man einen **Streifzug durch die Altstadtviertel** (Baixa, Alfama, Castelo, Chiado) mit Kastell **10**, Kathedrale **11**, Vinzenzkloster **7**, Baixa, Rochuskirche **15**, Basilica da Estrela **40** und/oder dem botanischen Garten **18**. Alle Punkte können wunderbar **mit der alten Tram angefahren** werden, wobei man nicht nur eines der schönsten städtischen Verkehrsmittel kennenlernt, sondern auch zahlreiche Einblicke in das Leben der Altstadtbewohner gewinnt. Den Abend könnte man in einem typischen Lokal in der Altstadt verbringen.

☐ Seite 9: Blick vom Elevador de Santa Justa auf die Unterstadt Baixa und das Castelo de São Jorge **10**

Zweiter Tag

Auch der zweite Tag ist dem innerstädtischen Bereich vorbehalten, z. B. mit dem Besuch zweier der **großen zentralen Museen** (C. Gulbenkian 20, Museu Nacional do Azulejo 43 usw.). Auch einen der großen Stadtparks (z. B. Eduardo VII.) und das überwältigende Colombo Shoppingcenter (s. S. 20) sollte man gesehen haben.

Dritter Tag

Den **Parque das Nações** 44 mit dem berühmten Ozeanarium und ein Einkaufsbummel im Centro Vasco da Gama (s. S. 21) sollte man ganztägig am dritten Tag erleben. Hier kommen nicht nur Freunde der Meeresflora und -fauna auf

ihre Kosten, der „Park der Nationen“ bietet Unterhaltungs- und Freizeitmöglichkeiten für alle Altersstufen.

Vierter Tag

Der **Stadtteil Belém** mit seinen Prachtbauten und großen Sehenswürdigkeiten darf bei keinem Besuch in Lissabon ausgelassen werden. So könnte man am vierten Tag per Fähre zur Cristo-Rei-Statue 45 fahren und von dort wieder per Fähre direkt nach Belém übersetzen. Dort besteht die Qual der Wahl: Jerónimos-Kloster 43, Torre de Belém 47, Padrão dos Descobrimentos 46, Palácio Nacional de Ajuda 49... Am Abend fährt man schließlich mit der Straßenbahn direkt zurück ins Zentrum oder genießt das Nachtleben an den Docas de Santo Amaro 28.

Fünfter Tag

Es lohnt sich unbedingt, je nach Interesse einen kompletten Tag für einen der beiden etwas außerhalb gelegenen Orte Sintra oder Cascais/Estoril einzuplanen.

Für Historiker und Architekturfreunde bietet sich eine **Fahrt nach Sintra** (s. S. 153) an. Dort sind insbesondere der Palácio Nacional de Sintra 56, das Castelo dos Mouros 58 und der Palácio Nacional da Pena 59 sehenswert.

Wer dagegen ein eher leichtes Programm mit Baden, Bummeln, Besichtigungen usw. bevorzugt, sollte den Tag am Atlantik verbringen und einen **Ausflug nach Cascais/Estoril** (s. S. 142) einplanen.

☐ *Ein Muss für jeden Lissabon-Reisenden ist eine Fahrt mit der berühmten 28*



102|b Abb.: jg

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Bedingt durch eine Verquickung von morbide-moderne Charme und modernen Bauten liegen in Lissabon Historie und Moderne dicht beieinander. Die pulsierende portugiesische Hauptstadt hat sich bis zum heutigen Tag ihre verklärte Position als Entdeckernation erhalten, gleichzeitig pulsiert jedoch ein modernes und faszinierendes Leben. Ganz gleich ob Straßenfeste, Theaterdarbietungen, klassische Konzerte, sportliche Events aller Art oder Kunstausstellungen – in Lissabon ist eigentlich immer etwas los und den Besucher erwartet alljährlich ein umfangreicher Veranstaltungskalender mit zahlreichen Ereignissen größerer und kleinerer Natur.

Natürlich kann man die portugiesische Hauptstadt mit ihren vielfältigen Sehenswürdigkeiten jederzeit besuchen. Doch die zu bestimmten Zeiten stattfindenden Stadtfeste, Messen, Konzerte oder auch

Feiertagsprozessionen haben ihren besonderen Reiz und ziehen nicht nur Einheimische in Scharen an, sondern können auch dem touristischen Aufenthalt eine besondere Note verleihen, wenn die Gäste „zufällig“ zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind.

- › Unter www.agendalx.pt findet man eine portugiesischsprachige Informationsseite (auch ohne Sprachkenntnisse verständlich), auf der man nach genauen Kalenderdaten, aber auch nach Wochen oder Monaten sortiert die jeweils stattfindenden aktuellen Veranstaltungen aller Art von Theater bis Straßenfest suchen kann. Sogar speziell für Kinder geeignete Veranstaltungen werden gesondert aufgelistet (unter „Crianças“).
- › Ähnliches bieten die bei den Touristeninformationen ausliegenden **Monatshefte „Follow me Lisboa“** (englisch) mit einem Überblick über die aktuellen Events und Veranstaltungen.

Das gibt es nur in Lissabon

- › Wer sich in der portugiesischen Metropole aufhält, sollte sein Augenmerk auf einige ganz typische Besonderheiten lenken. Manchmal sieht man an einigen Stehaußschänken Menschen aller Altersstufen schon vormittags den **einzigartigen Kirschlikör Ginjinha** genießen – kein Alkoholismus, sondern purer Genuss!
- › Aus der Schule des Eiffelturm-Erbauers Gustave Eiffel stammt eines der ältesten „Verkehrsmittel“ der Stadt, der **kunstvolle Aufzug Elevador de Santa Justa**  im Zentrum, der seit

Jahrzehnten die Bewohner der Oberstadt Chiado hinunter in die Unterstadt Baixa und wieder zurück befördert.

- › Das moderne Lissabon sehen die Einheimischen gerne im **hypermodernen Parque das Nações**  verwirklicht, insbesondere das einzigartige Oceanário sticht hervor.
- › Die **Manuelinik**, jener verspielt-ornamentreiche Baustil aus dem Zeitalter der Entdeckungen, wurde nirgends so ausgeprägt realisiert wie gerade in und um Lissabon (Exkurs s. S. 123).

Tickets, Eintrittskarten

Für alle Ereignisse – vom Stierkampf über Fußballspiele bis hin zum Theaterbesuch – existieren **Tageskassen vor Ort**. Um Wartezeiten zu vermeiden oder gesichert eine Karte frühzeitig zu reservieren, gibt es in Lissabon einige allgemeine Vorverkaufsstellen. Die wichtigste ist die

- **240 [V20] Agência de Bilhetes para Espectáculos Públicos (ABEP)**, Tel. 213475824, deren Verkaufsstelle sich an der südöstlichen Ecke des Praça dos Restauradores **1** nahe der Touristeninformation im Pavilhao Abep befindet.
- › Eine weitere günstig gelegene Vorverkaufsstelle, **FNAC**, findet man im 1. Stock des Centro Colombo (s. S. 20), die auch unter www.fnac.pt im Web vertreten ist.
- › Unter www.ticketline.pt und www.bilheteiraonline.pt kann für zahllose Veranstaltungen vom Theaterbesuch bis zum Rockkonzert lange vorab online gebucht werden, bei Großereignissen ist dies ohnehin unabdingbar.

Winter (Dezember bis Februar)

- › **Weihnachten** ist ein reines Familienfest und wer über **Neujahr** nach Lissabon reist, mag vielleicht enttäuscht sein: Feuerwerke werden überwiegend öffentlich-organisiert im Parque das Nações **14** und auf dem Praça do Comércio **4** gezündet, kaum dagegen von den Einwohnern selbst. Auch der Fasching, der vor allem im Rheinland eine herausragende Position einnimmt, spielt in Portugal keine große Rolle.
- › **Mitte Februar** bietet das Teatro Nacional de Sao Carlos (s. S. 38) im Rahmen des „**European Opera Day**“ nach Art eines Tages der offenen Tür einmalige Einblicke hinter die Kulissen des Opernlebens, die sonst nur Künstlern und der High Society vorbehalten sind.

Workshops für Jung und Alt, Performances, Filmvorführungen und Opernübertragungen aus anderen teilnehmenden Städten stehen auf dem Programm. Künstler, Maskenbildner und Kostümdesigner entführen interessierte Besucher in die Theaterwelt hinter den Kulissen. Informationen unter www.saocarlos.pt.

Frühjahr (März bis Mai)

- › Eine ganze Reihe von Stadtfesten bietet attraktive gastronomische und kulturelle Einblicke in das Freizeitleben in der portugiesischen Metropole. Sehr beliebt ist auch bei Reisenden das jährliche **Fischfest „Peixe em Lisboa“** (meist **erste Aprilhälfte**) rund um den Terreiro do Paço [X22] mit einer riesigen – und auch preiswerten – Vielfalt an Fischgerichten aller Art, Weinen, Bieren usw. Gourmetköche präsentieren hier ihre Kreationen, im Tagesticket ist eine Mahlzeit mit Wein sowie der Zutritt zu allen musikalischen und folkloristischen Darbietungen enthalten. Informationen unter Tel. 808103805 oder www.peixemlisboa.com.
- › Ausdauersportler kennen vielleicht den **Halbmarathon von Lissabon** (meist **Mitte März**, www.lisbon-half-marathon.com), der jährlich etwa 25.000 Läufer aus aller Welt an den Tejo lockt. Der Startschuss fällt spektakulär auf der „Brücke des 25. April“ **30**, die Ziellinie wird am Hieronymus-Kloster **33** in Belém überquert.
- › Am **25. April** – dem **Jahrestag der „Nelkenrevolution“** – wird am frühen Vormittag eine Militärparade in Belém abgehalten.
- › Rund um die Kapelle Nossa Senhora da Saúde am Praça Martim Moniz [W19] findet

☞ *Folklore am Praça do Comércio* **4**